

Gelber Löwe – Vorstellung des Konzepts der Pachtinteressenten

Bürgermeister Biegel informiert, dass die beiden Pachtbewerber sich bereits bei Besprechungen mit Fachplan eingebracht haben. Herr Knorr und Herr Reichel stellen ihr Konzept für den Gelben Löwen mittels einer PowerPoint Präsentation vor. Herr Knorr ist ausgebildeter Koch und Herr Reichel ist Handelsfachwirt. Beide haben die Befähigung auszubilden. Sie möchten eine fränkische Küche im historischen Gasthaus anbieten. In Aktionstagen sollen traditionelle Gerichte angeboten werden, so z.B. ein Muttertagsmenü oder Martinsgansessen. Im Rahmen von Aktionswochen sind saisonale Gerichte vorgesehen. Weiterhin soll mit dem Saal für Firmen für Seminare geworben werden. Eine entsprechende Seminarausstattung würden die Pächter entsprechend erwerben. Ein wichtiger Gesichtspunkt für die Pachtbewerber ist, dass frische regionale und umweltfreundliche Lebensmittel verwendet werden und auch ein umweltfreundlicher Betrieb sollte ermöglicht werden. Es wird keine Bindung an eine Brauerei angestrebt, sondern regionale Bier- und Weinangebote sollten im Gelben Löwen eingebracht werden. Zur normalen Speisekarte sollen Wochengerichte angeboten werden. Es ist vorgesehen, dass ein Mittags- und ein Abendisch angeboten werden. Nach der Vorstellung durch die Pachtbewerber stellt der Gemeinderat fest, dass der weitere Pachtbewerber zu einer Vorstellung in den Gemeinderat eingeladen werden soll.

Umgehungsstraße Vincenzenbronn – Festlegung des weiteren Vorgehens

Der Gemeinderat stellt fest, dass aus Sicht der Gemeinde Großhabersdorf eine Nordumgehung der Staatstraße 2245 nicht errichtet werden soll, da

- ein erheblicher größerer Flächenbedarf besteht,
- erhebliche naturschutzrechtliche Bedenken bestehen,
- kaum Verbesserungen für den Straßenverkehr durch die Trasse erzielt werden können und
- ein immenser Kostenaufwand für den Bau entstehen würde.

Das Staatliche Bauamt Nürnberg wird gebeten, den Ausbau der Ortsdurchfahrt Vincenzenbronn zu planen und durchzuführen, damit die Belastungen der Anwohner durch den Straßenverkehr minimiert und die Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer verbessert werden.

Baugebiet „Hinter der Kirche – BA I“ – Vergabe Straßenbauarbeiten

Der Gemeinderat wird informiert, dass im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung die Fa. Schulz, Bamberg, als wirtschaftlichste Anbieterin ermittelt wurde. Der Bauauftrag wurde daher an die Fa. Schulz erteilt.

Sanierung des Kindergartens Tulipan

Die Aufträge für die Gewerke „Rollladenarbeiten“ und „Trockenbauarbeiten“ wurden an die Fa. Schenk, Feuchtwangen, bzw. an die Fa. Leutner + Krebs, Nürnberg, erteilt. Für das Gewerk „Schlosserarbeiten“ wurden die Firmen festgelegt, die zur beschränkten Ausschreibung eingeladen werden sollen.